



KINO ROSA LUNA

FREILUFTKINO IM ROSENHOF, VORDERDORFSTR. 4, MOLLIS

Saison 2018

Datum

Samstag 2. Juni

Samstag 30. Juni

Samstag 25. August

Film

La vida es silbar
[Cubanische Komödie]

The Italian Job
[Gangsterfilm]

Die Frau die singt
[Kriegsdrama]

Musik

Piano
[Latin - Jazz]

E-Piano/ Gesang
[70er - Jahre - Pop]

N.N.

SA 2. Juni

La vida es silbar (Das Leben ist Pfeifen) Cubanische Komödie

Fernando Pérez | Cuba | 1998 | 106 Minuten | ab 14 Jahren

Piano | Latin – Jazz

[mit Luis Alberto Garcia, Coralia Veloz, Claudia Rojas] Mariana, eine junge Ballett-Tänzerin, würde liebend gerne die Rolle der Giselle tanzen. Der Musiker Elpidio wurde als kleiner Junge von seiner Mutter Cuba verlassen, weil er nicht nach deren Wünschen geraten war. Und Julia arbeitet als Pflegerin in einem Altersheim. Regelmässig überkommen sie Gähnanfälle, und sie schläft gar ein, als ihr besonderer Einsatz fürs Allgemeinwohl ausgezeichnet werden soll. Ein Kuba-Film, der fasziniert mit seiner lateinamerikanischen Erzählweise, in der die Grenzen zwischen dem Alltag und dem Traum oft fliessend sind, mit der karibischen Musik und ihren Rhythmen, der unbändigen Lust am Doppelsinnigen, das natürlich auch eine stark politische Komponente enthält.

Musik ab 20.00 Uhr: Roger Näf (Piano)

SA 30. Juni

The Italian Job (Jagd auf Millionen) Gangsterfilm

Peter Collinson | USA, GB, F | 1969 | 95 Minuten | ab 12 Jahren

E-Piano & Gesang | 70er – Jahre – Pop

[mit Michael Caine, Noël Covard, Margaret Blye] Nach seiner Haftentlassung plant der Meisterdieb Charlie Croker mit Hilfe des alternen Gauners Bridger einen Goldraub in Turin. Bei der Umsetzung sollen sowohl die italienische Polizei als auch die örtliche Mafia durch ein spektakuläres Verkehrschaos in die Irre geführt werden. In präparierten Minis und mit Hilfe eines Computerexperten gelingt es der Bande schließlich, zu entkommen. Mit einem Bus fliehen sie über die Alpen und feiern schon ihren Triumph, als das Gefährt durch einen Fahrfehler von der Straße abkommt. Das Heck des Busses, in dem sich auch das Gold befindet, schwebt über dem Abgrund.

Musik ab 20.00 Uhr: Chris Glarner (Piano & Gesang)

SA 25. August

Incendies (Die Frau die singt) Kriegsdrama

Denis Villeneuve | Kanada | 2010 | 133 Minuten | ab 12 Jahren

[Lubana Azabal, Melissa Désormeaux-Poulin, Maxime Gaudette] Die Sekretärin Nawal arbeitete für den Notar Jean Lebel. Nach ihrem Tod liest Lebel ihren erwachsenen Kindern, den Zwillingen Jeanne und Simon, ihren letzten Willen vor. Darin schreibt sie, sie wolle nackt mit dem Gesicht nach unten in einem anonymen Grab beigesetzt werden. Außerdem überreicht er ihnen zwei Briefe. Jeanne erhält einen Brief für den gemeinsamen Vater, den die Zwillinge nie kennengelernt haben, Simon erhält einen Brief für einen ihnen bis dato unbekannten weiteren Sohn ihrer Mutter. Erst wenn diese Briefe übergeben sind, soll Nawal ein Grabstein mit ihrem Namen gesetzt werden dürfen. Das Familiendrama spielt im Spannungsfeld der Konflikte im Nahen Osten.

Musik ab 20.00 Uhr: noch offen